

Mitreißende Darbietungen bei der Jahresfeier

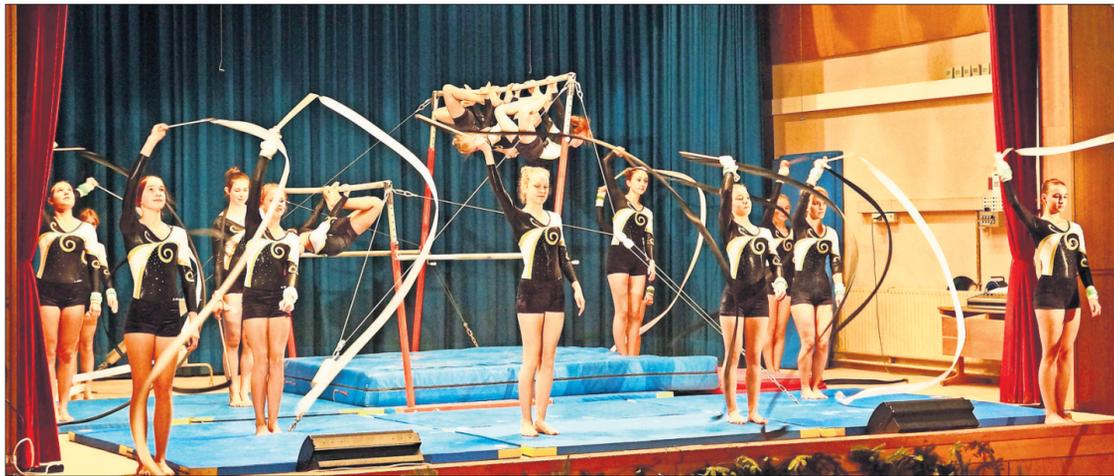
GSV Pleidelsheim Mehr als 300 Zuschauer haben einen abwechslungsreichen Abend in der Festhalle erlebt. Zwischen den Vorführungen sind langjährige Mitglieder und verdiente Übungsleiter im Turnen geehrt worden.

Pleidelsheim Um 19.30 Uhr öffnete sich der Vorhang in der Festhalle, und die mehr als 300 Zuschauer wurden sofort mit der ersten Vorführung überrascht. Anmutig präsentierten die Turnerinnen aus der Ligamannschaft ihr Können in einer Mischung aus Tanzen, Akrobatik und Stufenbarrenturnen auf höchstem Niveau. Nach dieser schwungvollen Eröffnung begrüßten Moderatorin Anke Kreuzer und Vereinsvorsitzender Jörg Hopf die Gäste und versprachen einen abwechslungsreichen Abend.

Dieser ging gleich weiter mit der Gesangsabteilung „Eintracht“ und den Liedern „Petersburger Schlittenfahrt“ und „Down By The Riverside“. Zu der Musik „Speedys Orchester“ tanzten die JustP Jugend und auf „Vivaldis Sommer“ in jazziger Version die Damen von JustP 30+. Die Handharmonikaabteilung präsentierte sich mit den Melodien „Since You've Been Gone“, „Thank You For The Music“ und zuletzt, vom Publikum klatschend begleitet, mit dem Hit „Atemlos“.

Nach der Pause zeigten 22 junge Turnerinnen ihr Können im Boden- und Kastenturnen zu „Jumping 22“. Dabei ging es recht eng und wuselig zu auf der begrenzten Bühnenfläche. Die Sänger der Gruppe Soudation unterhielten das Publikum mit „Dream A Little Dream Of Me“ und „Viva la Vida“. Auf das Weihnachtslied „Es schneit!“ tanzten 8 JustP-Tänzerinnen mit Skijacken und Mützen bekleidet und schönen alten Holzschlitten als Accessoires.

Günther Sirch erwies sich als hervorragender Moderator des Pleidelsheimer Sportstudios und konnte die Turner Jochen Baudisch und Gerd Nimmerfroh zum Torwandschießen überreden. Wortgewandt führte er durch den spannenden Wettbewerb, den der Titelverteidiger Gerd Nimmerfroh für sich entscheiden konnte. „Alles neu!“ heißt der aktuelle Wettbe-



Bei der Jahresfeier in der Festhalle sind tänzerische und turnerische Einlagen gezeigt worden.

Foto: GSV Pleidelsheim

werbstanzen von JustP 18+, die damit württembergischer Landessieger 2015 im DTB-Dance-Wettbewerb wurden. Als „Flying Girls“ präsentierten sich nochmals die Liga-Turnerinnen mit waghalsigen Sprüngen über das Trampolin und am Boden.

Das Finale wurde tänzerisch von Tänzerinnen und Turnerinnen eingeleitet, bis alle Akteure des Abends auf der Bühne versammelt waren. Jörg Hopf und Sabine Leibfritz bedankten sich im Namen des geschäftsführenden Vorstands bei allen Beteiligten, insbesondere bei den Trainern Christine Lamatsch, Ulla Sirch (Turnen), Janine Grellescheid (JustP), den Dirigenten Ruth Munz-Bechtel (Gesangsabteilung) und Matthias Besserer (Handharmonikaabteilung), Anke Kreuzer für die unterhaltsame Moderation, Monika Fink und Annemarie Moysl für die Organisation der

Tombola und bei Ralf und Andrea Holzwarth, die mit ihrem Team der Metzgerei Holzwarth wieder hervorragend für das leibliche Wohl der Gäste sorgten. Der Turnabteilung galt der Dank für die Gesamtorganisation. Zwischen den Vorführungen wurden langjährige Mitglieder und verdiente Übungsleiter im Turnen geehrt:

25 Jahre: Silke Biedermann, Franziska Harsch, Juliane Harsch, Anke Kreuzer, Simone Landsperger, Sabine Leibfritz, Sabine Link, Wolfgang Lunemann, Rebecca Schweigert

40 Jahre: Walter Bierent, Manfred Döllinger, Thilo Greiner, Sandra Groß, Thomas Jürgens, Jürgen Kalmus, Christine Lamatsch, Hannelore Maier, Rudolf Maier, Achim Merkle, Gerd Nimmerfroh, Gerhard Schacherl, Heidemarie Wegmann

50 Jahre: Christel Reiser, Sigrd Schütz

60 Jahre: Walter Brenner, Horst Hickl, Stefan Lemle, Klaus Tränkle, Marianne Wildermuth, Peter Windisch

Jugendabteilungsleiter Turnen Jochen Baudisch ehrte Regina Braner, Steffen Baudisch und Franziska Pozsgai für ihre über mehr als zehnjährige Übungsleitertätigkeit und Mithilfe in verschiedener Form innerhalb der Turnabteilung und des GSV mit der Ehrenurkunde und -nadel des GSV Pleidelsheim.

Vom Turngau Neckar-Enz überbrachte Vizepräsidentin Sabine Leibfritz die Grüße des Turngaupräsidentiums und überreichte Christine Lamatsch und Ulla Sirch die silberne Ehrennadel des Turngau Neckar-Enz für ihre langjährige und wirkungsvolle Trainertätigkeit.

Sabine Leibfritz, geschäftsführender Vorstand Öffentlichkeitsarbeit GSV Pleidelsheim

Abfallverwertungsgesellschaft

Öffnungszeiten über die Feiertage

Marbach/Bottwartal Die Abfallverwertungsgesellschaft des Landkreises Ludwigsburg (AVL) erinnert daran, dass sich die Leerungstermine der Müllabfuhr wegen der Feiertage verschieben. Das gilt für Restmüll-, Bio- und die grünen Tonnen „flach“ und „rund“.

Das Service-Center Abfall ist vom 24. bis 26. und am 31. Dezember geschlossen. Alle Wertstoffhöfe sind vom 24. bis 26. Dezember, vom 31. Dezember bis 2. Januar und am 6. Januar geschlossen. Am 4. und 5. Januar gelten die regulären Öffnungszeiten. Der Wertstoffhof Bottwartal hat am 28. und 29. Dezember von 9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr geöffnet, am 30. Dezember ist er geschlossen. Die Kompostieranlage „Steinheim“ ist am 24. und 31. Dezember und am 2. Januar geschlossen.

Termin für die Weihnachtsbaumsammelaktion auf dem Häckselplatz Murr ist am 9. Januar, 8 bis 15 Uhr. Ansonsten können Weihnachtsbäume auch auf allen weiteren landkreiseigenen Häckselplätzen der Gemeinden abgegeben werden – ohne Weihnachtsschmuck und Lametta. AVL

Naturpark Schwäbisch-Fränk. Wald

Zum Sonnenfest

Sulzbach Naturparkführerin Michaela Köhler bietet am Sonntag, 20. Dezember, eine winterliche Wanderung an, die mit einem gemütlichen Sonnenfest im Brünst endet. Dort gibt es etwas zu essen und zu trinken. Dabei ist auch die Autorin Sylvia Bässler, die aus ihrem Buch „Im Schatten der Eichen“ vorliest. Treffpunkt in Brünst 3, Sulzbach/Laufen 14 Uhr, Dauer circa dreieinhalb Stunden, Kosten für die Wanderung pro Person sieben, Kinder 3,50 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Detailfragen zum Essen beantwortet Heide-Rose Strobel, Telefon 071976/8182, bis Mittwoch 16. Dezember. red

Schüler organisieren Fest für ehrenamtliche Helfer

Blankensteinschule Die Gäste sind mit Tee, Kaffee und selbst gebackenen Leckereien verwöhnt worden.

Steinheim Die Blankensteinschule sagt Danke an die ehrenamtlichen Helfer, die mit Ihrem Einsatz und Engagement die Schülerinnen und Schüler der Blankensteinschule auch in diesem Schuljahr wieder zusätzlich unterstützen. Mit einem Verwöhnprogramm vom Feinsten wurden sie im Rahmen eines Adventskaffees am Mittwoch, 2. Dezember, umsorgt.

Im WAG-Unterricht planten und organisierten Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9 zusammen mit Ihrer Lehrkraft Frau Willmann die Festlichkeit. In einem schönen Weihnachtsambiente servierten die Jugendlichen Tee, Kaffee und selbst gebackene Leckereien. Am Klavier sorgte der Schüler Eren mit Stücken wie Una Mattina und Nightbook für eine schöne Stimmung. Auch mit weiteren Darbietungen wie beispielsweise dem Cup-Song



Neuntklässler haben den Adventskaffee für die Ehrenamtlichen geplant. Foto: Blankensteinschule

unterhielten die Schüler ihre Gäste. Im Namen der Blankensteinschule möchte ich mich nicht nur bei den ehrenamtlichen Helfern für ihre Arbeit bedanken, sondern auch bei allen Schülerinnen und Schülern,

die durch die tolle Anleitung ihrer Lehrerin an der Gestaltung dieses harmonischen Nachmittags beteiligt waren.

Michael Müller, Konrektor Blankensteinschule

Weihnachtliche Weisen trotz warmer Temperaturen

Schwäbischer Albverein Steinheim Bei der Jahresabschlusswanderung hat es Glühwein und Kinderpunsch gegeben.

Steinheim Strahlender Sonnenschein begleitete die große Wanderschar der Ortsgruppe Steinheim des Schwäbischen Albvereins, die am vergangenen Sonntag fröhlich durch die Lande zog, um den Nikolaus zu treffen. Die warmen Temperaturen hätten allerdings eher zum Osterhasen gepasst als zum Nikolaus.

Trotzdem stimmte sich die Wanderschar mit Glühwein, Kinderpunsch, leckerem Gebäck und weihnachtlichen Weisen auf seine Ankunft ein. Plötzlich erklang das leise Klingeln eines Glöckchens und ein freundliches „Ho, ho, ho“, und alle waren glücklich, dass der Nikolaus und sein Engel den weiten Weg zu den Steinheimer Albvereinslern gefunden hatten.

Mit Gedichten erfreuten die Kinder die beiden und nahmen mit strahlenden Augen ihre prall gefüllten Nikolaussäckchen ent-

gegen. Auch alle Wanderführer und die Vorstandschaft erhielten für ihre ehrenamtliche Tätigkeit ein kleines Dankeschön.

Mit schnellen Schritten wurde anschließend der Heimweg angetreten, um schließlich bei gutem Essen und gemütlicher Unterhaltung das Wanderjahr 2015 ausklingen zu lassen.

Herzlichen Dank an Familie Erwin Waldbüßer, Kleinbottwar, für die Gastfreundschaft, und an Wanderführer Max Kubitschek für die schöne, kinderfreundliche Wanderung. Danke sagen wir auch Helga Kubitschek und ihrem Team für die gute Bewirtung.

Ebenso vielen Dank an alle nicht namentlich Genannten, die zum Gelingen der Jahresabschlusswanderung beigetragen haben.

Uwe Detering, Schriftführer/Pressewart

Der Nikolaus hat das Kleeblatt-Café besucht

Kleeblatt Erdmannhausen

Mit einem Engel hat er die Heimbewohner beschenkt und Gedichte vorgetragen.

Erdmannhausen Zahlreiche Heimbewohner und Gäste saßen am vergangenen Montag im Kleeblatt-Café in Erdmannhausen an liebevoll dekorierten Tischen bei Kaffee und Kuchen und hatten auch schon ein paar der bekannten Weihnachtslieder zur Klavierbegleitung gesungen, als laute Glockentöne erschallten. Ho, ho, ho! Der Nikolaus trat ein mit seinen Gaben, und seinen Engel hatte er auch mitgebracht.

Klar, dass der Nikolaus auf seinem Weg immer eine Rute mit sich führt, aber zum Einsatz kam die dann doch nicht. Stattdessen bescherte er allen Anwesenden eine kleine Gabe und trug im Wechsel mit seinem Engel teils lustige, teils besinnliche Gedichte vor, zum Beispiel von einem Nikolaus, der alles verwechselte und Kindern wie Eltern die falschen Geschenke brachte – „...das kann passieren, kommt mal vor, alle nehmen's mit Humor...“ – aber auch vom Weihnachtsglanz, den uns das Kind in der Krippe schenkt und der die Seele eines jeden Menschen zu erhellen vermag, auch



Weihnachtliche Stimmung hat bei Kaffee und Kuchen geherrscht. Foto: Kleeblatt Erdmannhausen

wenn er im Dunkeln oder ganz am Rand der Gesellschaft steht.

Bevor Nikolaus und Engel sich aufmachten, das Kleeblatt-Café zu verlassen, um die Heimbewohner zu besuchen und zu beschenken, die nicht teilnehmen konnten, bedankten sie sich noch bei allen fleißigen Helfern des Kleeblatt-Fördervereins, die das ganze Jahr über das Kleeblatt-Café –

und damit das traditionelle monatliche Beisammensein ermöglichen.

Mit großem Applaus schlossen sich die Besucher dem Dank an, und natürlich auch der Nikolaus selbst und sein Engel wurden mit herzlichem Beifallklatschen verabschiedet. Es war ein schöner, stimmungsvoller Nachmittag.

Katrin Grämkow



Dank für Engagement

Marbach Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Marbacher Tafel folgten freudig der Einladung von Familie Baader zu einem leckeren Abendessen. In gemütlicher Runde saß man in der Salzscheuer zusammen bei selbst gebrautem Bier und wohlschmeckenden Speisen vom Büfett. Frau und Herr Baader möchten auf diese Weise den Einsatz der Tafelhelfer würdigen und leisten ihrerseits ebenfalls einen ehrenamtlichen Beitrag. Dafür dankte ihnen der Erste Vorsitzende der Marbacher Tafel, Prof. Dr. Pruckner (rechts), herzlich. Er übergab das gerahmte Bild eines alten Braumeisters und den Adventskalender des Lions Club Bottwartal. Auch allen anwesenden Tafelmitarbeitern dankte er für die geleistete Arbeit mit herzlichen Worten und einem Exemplar des Adventskalenders. (Herlinde Möller, Schriftführerin) Foto: Herlinde Möller